

Italianistik

Die Literatur der italienischen Schweiz erhält einen Ehrenplatz am 26. Jahreskongress der **American Association for Italian Studies** (AAIS), der vom 23. bis 25. Mai erstmals in der Schweiz stattfindet. An der Universität Zürich referieren rund 700 Italianistinnen und Italianisten aus aller Welt über ihre Forschungsgebiete – von Dante bis Fantasy (was ja gar nicht so weit auseinander liegt). Auf einem Podium diskutieren Autorinnen und Autoren aus der Schweiz; ein anderes widmet sich der heutigen Rolle des Italienischen. *vil.*

Zürich, Universität, 23.–25. 5., www.rose.uzh.aais.